

19.03.2018 – 07:56 Uhr

## Zu Ostern Freude verschenkt



*Koblenz (ots)* - Die Bibliothek des Bundeswehrzentralkrankenhauses Koblenz verkaufte ausrangierte Bücher und schenkte mit dem Erlös den 40 Schützlingen des Ambulanten Hospizes für Kinder und Jugendliche in Koblenz, kurz vor Ostern, ein wenig Freude.

Mit der 60-Jahr-Feier des Koblenzer Hauses im letzten Sommer startete der Abverkauf von ausrangierten Büchern der hauseigenen Bibliothek. Die Bibliothekarinnen Stephanie Henseler, Ingrid Jakob und Jasmin Bauer konnten so über fast ein halbes Jahr die stolze Summe von insgesamt 900 Euro zusammentragen.

### Unterstützung für kranke Kinder

Schnell stand der Entschluss fest, das Geld an das Ambulante Kinder- und Jugendhospiz zu spenden. Zum einen, weil ein medizinischer und ein räumlicher Bezug gegeben sein sollte und zum anderen, weil es den drei guten Seelen der Bibliothek ein Herzensanliegen ist, kranke Kinder zu unterstützen.

### Das Sterben gehört zum Leben

Das Hospiz finanziert sich zu einem Drittel aus Spenden, sodass sich die Leiterin, Jessica Lehnen, über jede Spende freut, die ihre Arbeit und die der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, unterstützt. Den 40 unheilbar kranken Schützlingen des Ambulanten Hilfswerks wird es durch sie ermöglicht, zu Hause bei ihren Familien zu bleiben. Die verbleibende Zeit ihres Lebens können die Kinder so in vertrauter Umgebung und inmitten geliebter Menschen versorgt werden. "Das Sterben gehört zum Leben dazu, und wir möchten mit unserer Arbeit dazu beitragen, den Tod wieder in die Gesellschaft zurückzuholen", erklärt Lehnen bewegend die Wichtigkeit der Erkenntnis, dass das Sterben in einem Krankenhaus nicht dasselbe ist, wie im trauten Heim. Der Umgang mit dem Tod war in der Vergangenheit ein Bestandteil des Alltags, der heutzutage immer mehr ausgelagert wird. "Wir möchten uns doch in den letzten Momenten unseres Lebens geborgen fühlen, und diese Geborgenheit möchten wir mit unserer Arbeit schenken", führt sie ihre Überzeugung weiter aus.

### Kraft und unbeschwerte Momente

Sichtlich berührt von den Ausführungen über die Arbeit des Hospizes, überreichte der Kommandeur des Bundeswehrzentralkrankenhauses, Generalarzt Dr. Norbert Weller, stellvertretend für alle Spender, den

Scheck. Verbunden mit einem herzlichen Dank für diese wichtige Aufgabe wünschte Weller den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hospizes für die Zukunft viel Kraft für eine bestmögliche Versorgung der Kinder und ihrer Familien.

### Spende für Familientag

In der Osterzeit wird das Hospiz einen Familientag für alle seine Anvertrauten und deren Familien organisieren. Dieser Tag wird durch die Spende des Bundeswehrzentralkrankenhauses mitfinanziert. "Wir freuen uns, durch unsere Buchverkaufsaktion mit dazu beitragen zu können, diesen Familien mit einem Erlebnistag etwas Unbeschwertheit zu schenken und Erinnerungen zu schaffen." Die Bibliothekarinnen des Bundeswehrzentralkrankenhauses sind sich einig, dass das Ausrangieren alter Bücher auch in Zukunft einem guten Zweck zu Gute kommen wird.

Pressekontakt:

Presse- und Informationszentrum des Sanitätsdienstes der Bundeswehr  
pizsanitaetsdienst@bundeswehr.org  
0261 896 13103

### Medieninhalte



Original-Content von: Presse- und Informationszentrum Sanitätsdienst, übermittelt durch news aktuell  
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/122038/3894464> abgerufen werden.